

LightPath 355110 | Faserkollimator optimiert für 633 nm mit FC/PC-Stecker, 0,40 NA

Mehr Produkte von [Lightpath®](#)



Fiber Optic Collimator and Focuser Assemblies



Produkt **#67-721** **20+ In Stock**

-

1

+

€232^{.00}

+ WARENKORB

Mengenrabatte	
Stk. 1-10	€232,00 stückpreis
Stk. 11-25	€205,00 stückpreis
Stk. 26-49	€193,00 stückpreis
Need More?	Angebotsanfrage

Preise exklusiv der geltenden Mehrwertsteuer und Abgaben

Downloadbereich

Produktdetails

355110

Artikelnummer von LightPath:

Fiber Collimator

Typ:

	Linse inklusive:
#87-126	

Physikalische und mechanische Eigenschaften

	Freie Apertur CA (mm):
5.00	
	Fase:
Protective as needed	
	Aufbau:
304L Stainless Steel Housing	
	Gehäusedurchmesser (mm):
11.00	
	Gehäuselänge (mm):
13.00	

Optische Eigenschaften

	Effektive Brennweite EFL (mm):
6.24 @ 780nm	
	Numerische Apertur NA:
0.40	
	Substrat: ☐
D-ZLaF52LA	
	Beschichtung:
BBAR (600-1050nm)	
	Beschichtungsspezifikation:
R _{abs} <1.0% @ 600 - 1050nm	
	Oberflächenqualität:
40-20	
	Blende:
1.25	
	Wellenlängenbereich (nm):
600 - 1050	
	Konjugierter Abstand:
Infinite	
	Ausrichtungswellenlänge (nm):
633	
	Transmitted Wavefront Error (λ, RMS):
< 0.070	

Anschlussmöglichkeiten Hardware & Schnittstelle

	Stecker:
FC/PC	

Gewinde & Montage

	Mount:
M11 x0.5	

Konformität mit Standards

	RoHS 2015:
Konform	
	Konformitätszertifikat:
Anzeigen	
	Reach 247:
Konform	

Produktdetails

- Einfach zu integrieren
- Modelle mit FC/PC-, FC/APC- und SMA-Stecker verfügbar
- Vier Wellenlängenbereiche für 350 - 1600 nm

LightPath® Optiken zur Kollimation von Faseroptiken können eingesetzt werden, um Licht aus Fasern auf einen bestimmten Strahldurchmesser / eine bestimmte Punktgröße zu kollimieren oder (bei umgekehrtem Einsatz) um Licht in eine Faser zu fokussieren. Die Linsen sind beugungsbegrenzt und erreichen Punktgrößen bis zu wenigen Mikrometern. Außerdem haben die Linsen eine Antireflexbeschichtung, die für geringe Rückreflexionen sorgt. LightPath® Optiken zur Kollimation von Faseroptiken können als Paar eingesetzt werden, um Eingangs- und Ausgangslicht von Faseroptiken zu koppeln. Eine optimale Leistung für den Langzeiteinsatz wird durch die werkseitig eingestellte und getestete Linsenausrichtung gewährleistet. Typische Anwendungen sind der Einsatz mit fasergekoppelten Lasern sowie Kommunikation und Datentransfer.

Technische Informationen

